

[1653] Juni 21.

A

NOTIZEN UEBER AUSSAGEN VON NIKLAUS RAST¹, [DEM ANFUEHRER DER MEL-
LINGEN BESETZT HALTENDEN FREIAEMTER UNTERTANEN, AUFGE-
ZEICHNET VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Claus Rast habe gredt, dass der [General Hans Konrad] W e r d t m ü l l e r dem accordt nit statth gethon, wyl er Versprochen das er wider Zerukh und [von Mellingen] abzüchen wolle, hetten sy [die Untertanen] das gewust sy wolten Jms wohl gmacht oder buzt haben, da sy einandern Angriffen [- Gefecht bei Wohlenschwil -] habe er werdtmüller alss baldt uff Friden undt accordt geschruwen [- Friede von Mellingen vom 4. Juni 1653 -]².

Der [Oberst Sebastian Peregrin] Z w y e r heüsche Jezunder 16 Mann wider den Rechtspruch: und wan er die heige, welle er dan noch 600 haben: Er heüsche synem Volkh Fleisch und Brott.

Jtem es sye Ja wahr das man Jnen die schrifften nit ertheilt habe; wye aber Jn Jren clag Articlenn gestanden: er habs auch nach byhanden:

Nota man hate Jnen Zuobefelchen furthin Jre clagschrifften nit mehr herumb Zetragen."

1) s. Stöckli/Mellingen 437f, 442 insbes. Anm. 229

2) s. EA VI 1, 175 (Nr. 96)

AH 74, 273 - Blatt 273^V leer

[1653 ca. Juni]

A

ZEUGENAUSSAGEN UEBER NIKLAUS RAST, [EINEN DER ANFUEHRER DER FREI-
AEMTER UNTERTANEN IM BAUERNKRIEG, AUFGEZEICHNET VOM ZU-
GER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Heini S p i l m a n [von Zug] sagt, das er und Melcher H u o b e r [von Zug] Betlimacherin, und syn bruder L i e n h a r d und Schwester by einem sonderbaren tisch Jns buwmeisters [der Stadt Zug, Paul M ü l l e r?] huss gesessen, da sy Jmm gheüwet und gehört das Claus Rast beim andern tisch, Nebendt h [alt] Buwm[eister der Stadt Zug und derzeitiger Stadt- und Amtsrat, Hans Arnold] S t o k h l i und Underweibel [Jakob S t o c k l i n] gredt die dry Ob[erst Sebastian Peregrin] Z w y e r [Ratsherr von Schwyz, Michael]

S c h o r n o, undt [der Zuger Stadt- und Amtsrat Beat II.] Zurlauben syen die Rechten Landtsverrätther, undt bald daruff wider gredt, Zum Underweybel er solle es Jm nur sagen, undt wan er da wäre, wolt ers Jm selbs sagen. Morndes habe er Züg den Clausen selbs angredt und gfragt, ob man mehr derglychen Lüthen allhie habe, oder nit, gabe er Zur Andtwort Nein, aber der H. [alt] amman [und derzeitige Stadt- und Amtsrat von Zug, Georg] *S i d l e r* müesse thun was der [alt] Amman Zurlauben Welle, er khöne Jnne überreden!

Nota sagt das Caspar *S i d l e r* verschiner tagen Jmme gredt, er habe Kondtschafft, dass Melcher Huober obige Worth auch bekhent habe.

Umb die schaltung dess Landtschrybers [der Freien Aemter?, *B e a t J a k o b I.* Zurlauben] hat underwybel schon vor Rath Züget. Undt sagt haupt. [Stadt- und Amtsrat Jakob?] Poshart [=*B o s s a r d*, von Baar], das Claus Rast Jme bim Ochsen [in Zug] Jns Ohr gesagt: der Landtschr[eiber Zurlauben] sye auch ein Landtsverrätther habe sy wellen überfallen undt dörffer [in den Freien Aemtern?] Verbrennen.

Haupt. Poshart Redt, das damalen Claus gredt: das er des [Melchior *M ü l l e r*, gen.] Khue Melchers Tügen an der syten habe, der gehorte dem H Ob. Zwyer, er welle Jn verehren, und ein Mäss darzuo Jn buch: ess sye doch einer wye der ander.

glychergestalten Züget Landtschriber [von Stadt und Amt Zug, Adam] *S i g n e r*: undt habe ... Zum ochsen auch gehort desglychen [alt] L[andvogt von Sargans und derzeitiger Zuger Stadt- und Amtsrat, Rudolf II.] *K r e u e l*, Ammann [von Stadt und Amt Zug, Peter] *T r i n k h l e r* undt [Hans Arnold?] *Stokhlin*."

AH 74, 274 - Blatt 274^V leer

[1653 n. März 6.]

A

SCHREIBEN¹ VOM [VERMITTLER IM BAUERNKRIEG, BEAT II.] ZURLAUBEN, [TAGSATZUNGSGESANDTER VON STADT UND AMT ZUG AN DEN SCHIEDSVERHANDLUNGEN DER VI KATH. ORTE₂ - VII AUSG. LU - VOM 6. bis 18. MAERZ 1653 IN LUZERN]² AN [DEN TAGSATZUNGSGESANDTEN VON URI] OBERST, [SEBASTIAN PEREGRIN] ZWYER, "GENERALCOMENDANT" A

"Nach eigentlicher betrachtung der bishero gemachten anstalt, hiesiger Handlung, und angestelter formalitet bevorstehenden Judicatur Jn ersächung myner